

pinowa Rekrutierungstoolbox

Anwendungsbeschreibung und Ziel



Die pinowa Rekrutierungstoolbox unterstützt Unternehmen dabei, den Rekrutierungsprozess diversitätsförderlich und lebensphasenorientiert zu gestalten. Durch das Einbeziehen bislang kaum beachteter Bewerberinnen- und Bewerbergruppen kann der Fachkräftebedarf auch in Branchen mit einer schwierigen Arbeitsmarktsituation nachhaltig gesichert werden. Um in Zeiten des demografischen Wandels und abnehmenden Fachkräftepotenzials langfristig erfolgreich rekrutieren zu können, lohnt sich eine kritische Prüfung und Modernisierung der Prozesse und der angewandten Rekrutierungsinstrumente.

Die Toolbox enthält die folgenden Instrumente, mit deren Hilfe der Rekrutierungsprozess vereinfacht und die Auswahlentscheidung objektiviert werden kann:

- Tool Anforderungsprofil – Handlungsleitfaden zur Erhebung der geforderten Anforderungen unter Berücksichtigung alternativer Bewerberprofile + Vereinbarkeitsthemen
- Tool Stellenausschreibung – Leitfaden zur Strukturierung und Formulierung einer authentischen, die Anforderungen und das Unternehmen widerspiegelnden Stellenausschreibung
- Tool Bewerbungsmanagement – Strukturierung und Zusammenfassung aller zur Stellenausschreibung eingegangenen Bewerbungen anhand von Checklisten
- Tool Einstellungsgespräch – Handlungshilfe zur Erstellung von Interviewleitfäden und Tipps zur Durchführung von Einstellungsinterviews
- KMU Lebensphasen-Check – Analysetool zur Identifizierung von Stärken und Schwächen in der lebensphasenorientierten Personalstrategie und deren Nutzung für das Employer Branding

Die Rekrutierungstoolbox ist wissenschaftlich fundiert und gleichzeitig einfach in der Handhabung, so dass sie auch von Unternehmen eingesetzt werden kann, in denen keine Ressourcen für eine vertiefte Einarbeitung in das Thema Rekrutierung zur Verfügung stehen. Mit dem Einsatz der Toolbox kann der Rekrutierungsprozess strukturiert und die Objektivität der Auswahlentscheidung erhöht werden. Ebenso wird dadurch die Diversität der Belegschaft ermöglicht, die konkreten Anforderungen in den Mittelpunkt gestellt und der Pool an Bewerber/-innen vergrößert.

Kombinierbarkeit/Verbindung zu anderen Tools

Kombinierbar mit demografieorientierten Analyse-Werkzeugen wie der AKKu-Arbeitsfähigkeits- und Altersstrukturanalyse (AFSA) und der AKKu-UnternehmensPEP zur Ermittlung gegebenenfalls bestehender oder zukünftiger Defizite, vorab eventuell Einsatz der AKKu-Aufgabenanalyse. Zur Ergänzung Verwendung von IREQ – Werkzeugkoffer interne Rekrutierung.

Beurteilungskriterien

- **Bezug zum Einzelhandel:** gut in kleinen und mittelständischen Unternehmen oder in Filialbetrieben einsetzbar
- **Demografiebezug:** Altersbezug, Generationenbezug, lebensphasenorientiert
- **Voraussetzungen:** keine spezifischen, guter Überblick über das eigene Unternehmen
- **Einsetzbarkeit:** für kleine und mittlere Unternehmen entwickelt, auch im Handel gut einsetzbar
- **Ausrichtung des Tools:** verhältnisorientiert
- **Anwender im Betrieb:** Personalverantwortliche, Personalentwickler, Marktleitende/Filialleitende, Betriebsräte, Geschäftsführende
- **Zugang:** kostenfrei erhältlich unter: iap@fom.de
- **Betrieblicher Aufwand:** individuell je nach Unternehmensgröße und Personalbedarf
- **Unterstützung für den erfolgreichen Einsatz** (Aspekte zur Nachhaltigkeit): verzahntes Vorgehen von Personalverantwortlichen, Betriebsräten, Markt-/Filialleitenden, Geschäftsführenden

Weitere Angebote

- **Projekthintergrund:** <http://www.inqa.de/DE/Angebote/Handlungshilfen/Chancengleichheit-und-Diversity/pinowa-Toolbox-Diversity-im-Recruiting.html?back=true>
- **Download:** iap@fom.de; https://www.fom.de/fileadmin/fom/forschung/iap/pinowa_toolbox_2015.pdf
- **Link zu den Autor/innen:** www.iaq.uni-due.de www.ist-muenchen.de <https://www.fom.de/forschung/institute/iap.html>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:

